Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855

1801

29 (16.7.1801) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande

Visual Library

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
für sämtlich-Hochfürstlich-Badische Lande.
Mit Hochfürstlich-Markgräflich-Badischem gnädigstem Privilegio.

Obrigkeitliche Notifikation.

Badenweiler. Mit den für mundtodt erklärten Simon Jägischen Eheleuten von Opfingen, soll sich Niemand ohne Vorwissen und Genehmigung ihres Vogtmanns Simon Küchlin Burgers und Webers daselbst, in irgend einen Handel einlassen, oder ihnen etwas borgen, bey Verlust der Forderung und Richtigkeit des Handels. Verordnet bey Oberamt Müllheim den 10. July 1801.

Citationes edictales.

Carlsruhe. Wer an die Friedrich Heinzische Wittib zu Spöck etwas zu fordern hat, soll solches Montags den 3ten August dieses Jahrs Vormittags 9 Uhr auf dem Rathhauß zu Spöck bei der Schuldenliquidation unter Mitbringung seiner Beweißurkunde, bei Verlust der Forderung angeben. Verordnet bei Oberamt Karlsruhe den 27 Jun. 1801.

Pforzheim. Der ausgetretene und Peto Falsi in Untersuchung gefallene Uhrgehäusmacher Christoph Holter von hier soll sich innerhalb 6. Wochen zu seiner Verantwortung bey Oberamt dahier einfinden, andernfalls aber gewärtigen, daß er der Fürstl. Badischen Lande verwiesen und wegen seines Vergehens in Contumaciam gegen ihn werde gesprochen werden. Verordnet bey Oberamt Pforzheim am 22 Juny. 1801.

Stein. Wenn der schon über 50 Jahr abwesende nunmehr 75 Jahre alte Christoph Baum von Wössingen oder dessen allenfalsige Leibeserben sich auf gegenwärtige edictal Citation nicht binnen 9 Monaten dahier einfinden und das nach der letztgestellten Pflegrechnung in 72 fl. 48 kr. bestehende Vermögen in Empfang nehmen würde; So wird derselbe für todt erklärt, und dessen Vermögen, seinen sich darum gemeldeten nächsten Anverwandten ohne Caution überlassen werden. Verordnet bei Ober und Amt d. 24. Juny 1801.

Yberg. Zur Schuldenliquidation der beeden Bürger Melchior Seither im Bühlerthal und Ignatz Seither von Söllingen sollen alle diejenige, welche eine Forderung an dieselbe zu machen haben, wegen ersterm Dienstags d. 4. wegen letztrem Mittwochs d. 5. Aug. d. J. in hiesig Fürstl. Amtschreiberey entweder in Person, oder durch Bevollmächtigte erscheinen, ihre Beweiße gleich mitbringen und dem Recht abwarten. Verordnet bey Oberamt zu Bühl d. 26. Juny 1801.

Hochberg. Andres Schillinger Bürger und Leibgedingbauer im Reichenbächle zu Sexau hat wegen nothwendiger Abrechnung mit Kindern aus zwei Ehen um die Vornahme einer Passiv-Schuldenliquidation selbst gebeten, weswegen alle jene, welche ein Eigenthum oder eine Schuld an denselben zu fordern haben unter Mitbringung ihrer Beweißurkunden Donnerstag den 23 Jul. d. J. Vormittags vor dem Theilungscommissario auf der Stub zu Sexau sub poena praeclusi sich einfinden und das Weitere vernehmen sollen. Verordnet bey Oberamt Hochberg zu Emmendingen den 26 Jun. 1801.

Badenweiler. Alle diejenige, welche an den Müller und Bürger Johann Adam Jenne zu Thiengen, welcher eine Vermögensübergabe an seine Kinder vor hat, etwas zu fordern haben, sollen sich Montags d. 10. August 1801 Vormittags bey Verlust ihrer Forderungen, zu deren Liquidation, vor dem Commissariat in des Ankerwirthshaus zu Thiengen

einfinden und dem Recht abwarten. Verordnet bey Oberamt zu Müllheim d. 10. July 1801.

Röteln. Die schon geraume Zeit abwesende und verschollene 3 Brüder Friedrich, Jakob und Hartmann Müller von Demberg oder ihre allenfallsige Leibeserben werden hierdurch aufgefordert, sich binnen 9 Monaten dahier einzufinden, oder ihr Vermögen wird ihren nächsten Verwandten gegen Sicherheitsleistung verabfolgt werden. Lörrach bey Oberamt d. 2. July 1801.

Röteln. Alle diejenige, welche an den Wittwer Hanß Jacob Sturm in Steinen etwas zu fordern haben, werden hiemit vorgeladen, daß sie ihre Forderungen auf Freytag den 31. July mit dem Beweiß derselben bey dem Commissario in Steinen bey sonstigem Verlust ihrer Ansprache eingeben sollen. Lörrach d. 8. July 1801.

Röteln. Der verschollene Sebastian Güdemann von Schopfheim wird hierdurch aufgefordert, sich binnen 9 Monaten dahier einzufinden, oder sein Vermögen wird seinen nächsten Verwandten gegen Caution verabfolgt werden. Lörrach bey Oberamt den 2ten July 1801.

Röteln. Der böslich ausgetretene Unterthan Michel Barni von Egringen wird hierdurch aufgefordert, sich binnen 3 Monaten um so gewisser dahier einzufinden und über seinen Austritt Red und Antwort zu geben als im Nichterscheinungsfall sein Vermögen confiscirt und er der Fürstlichen Lande verwiesen werden wird. Verordnet bey Oberamt Lörrach den 3. July 1801.

Röteln. Alle diejenige welche an den Friedrich Zimmermann in Mappach eine Forderung zu machen haben, werden hiemit vorgeladen daß sie solche nebst den Beweisurkunden auf Samstag den 1 August d. J. bey dem Commissario daselbst eingeben anderfalls aber gewärtigen sollen daß sie nachher nicht mehr damit gehört werden. Verordnet bey Oberamt Lörrach den 23 Juny 1801.

Steckbrief.

Nach dem heute früh zwischen 7 und 8. Uhr der hochfürst. Thurn und Taxische General-Postdirektions-Kanzleidiener Thomas Jaeger heimlich entwichen, der sich eines gewaltsammen Diebstahls sowohl als verschiedener gefertigten falscher Päße unter Mißbrauchung des hochfürstl. Thurn und Taxischen geheimen Kanzley, dann der hochfürst. Generalpostdirektions-Insiegel schuldig gemacht hat, so wie derselbe bey seiner Entweichung bereits die Entwendung von 1200 Stück Kronenthaler in einem von des Verbrechers eigener Hand geschriebenen Briefe einbekannte; Als werden hiemit alle höchste und hohe sowohl Zivil als Militairobrigkeiten geziemend ersucht, so viel als möglich diesem Betrüger und gewaltsamen Dieb nachspähen zu lassen, und auf Betretten denselben in gefängliche Verwahrung zu bringen, sodann nach erfolgter Habhaftwerdung an unterzeichnete Kommission gegen danknehmigsten Ersatz der Arretietierungskosten schleunige Nachricht zu geben.

Beschreibung des Entwichenen.

Er heißt Thomas Jaeger, ist ledigen Standes, katholischer Religion, von Scheer gebürtig, beiläufig 37 Jahre alt, groß von Statur, ohngefähr 5 Schuh 5 Zoll messend, breitschuldricht, hat dunkelbraune Haare, die untern Lippen sind in etwas aufgeworfen, mit einem in der Mitte merkbaren Spalte, er trägt einen Backenbart, die Augen sind gelbbraun. Die Stirne ist erhaben, auch hat er mehrere Blatternarben im Gesicht, hat eine starke Hand, die Finger sind von dem Chiragra in etwas angelaufen, sonst ist er proportionirt untersetzt, pflegt mit den Füßen stark auswärts zu gehen und fest aufzutretten, seine Aussprach ist ein ziemlich reines deutsch, aber meistentheils nach schwäbischer Mundart. Der Entwichene wird wahrscheinlich mit einem falschen Paß entweder von der hochfürstl. Thurn und Taxischen geheimen Kanzley, oder von der General-Postdirections-Kanzley, oder auch von der hochfürstl. Regierung unter dem Namen eines hochfürstl. Sekretairs oder Kanzellisten Klein, oder als Hofuhrmacher Held, oder als Handelsmann Holzer sich durchzuhelfen suchen. Was derselbe bey seiner Flucht für Kleidungsstücke angehabt, konnte nicht bestimmt in Erfahrung gebracht werden, vermuthlich aber war es ein dunkelgrauer Rock, oder ein brauner Schanzerlauffer, schwarz ausgeschlagen und soll einen runden Hut getragen haben. Regensburg d. 3. July 1801.

Hochfürstl Thurn und Taxische eigends verordnete Untersuchungs-Commission.

Siffer, Commissarius.

Sachen so zu verlehnen.

Carlsruhe. In dem Schlosser Weilöhnerischen Hauß in der Spitalgasse ist der ganze obre oder dritte Stock, bestehend in 5. Zimmern einer Kuche, einem Keller, Holzremis und in dem Mitgebrauch des Waschhaußes, zu verlehnen und kann auf den 23 Oct. bezogen. Das Nähere aber bey Herrn Rechnungsrath Pfeilsticker erfragt werden.

Carlsruhe. In der Behausung Nro. 240. in der Waldhorngasse neben Fürstl. Bauverwaltung, ist im 2ten Stock ein Logis für eine ledige Person oder auch eine kleine Haußhausung zu verlehnen und auf nächsten 23. July oder 23 Oct. zu beziehen.

Carlsruhe. Beim Seifensieder Kindrich neben dem Rappen ist in seinem Hintergebey ein Logis zu verlehnen und kann gleich oder auf den 23 Oct. bezogen werden.

Carlsruhe. Beym Schneidermeister Messinger in der Waldgasse sind 2 Logis mit aller Bequemlichkeit auf den 23. Oct. zu verlehnen. Das Nähere ist bey ihm selbst zu erfahren.

Carlsruhe. Beym Küblermeister Kottler in der Rittergaß ist hintenaus ein Logis zu verlehnen, besteht in einer Stub, 2 Kammern und Küche, und kann d. 23. Oct. bezogen werden.

Carlsruhe. Beym Beckermeister Steiner, senior, ist der ganze obre Stock zu verlehnen, besteht in 5 Zimmern, Küche, Waschhauß, ein ganzer Keller, verschlossen Holzremis und kann täglich oder auf den 23. Oct. bezogen werden.

Stein. Der bis Michalis d. J zu End gehende Schäferey-Bestand in dem Flecken Göbrichen wird auf dem Rathhauß daselbst, Samstags den 25. dieses auf 3 weitere Jahre öffentlich versteigert werden. Ein jeweiliger Schäfer daselbst darf mit Innbegrif der Knechts Schaafe, 200. Stück worunter aber nicht mehr dann 50 Tragschaafe seyn dürfen, halten, hat freie Wohnung mit hinlänglicher Stallung eine Burgergaabe, und sonst was ein Burger zu genieß-sen. Verordnet bey Oberamt Stein den 10 July 1801.

Sachen so zu verkaufen.

Carlsruhe. Im Sternen zu Mühlburg sind noch einige Baczüber um billigen Preiß zu haben.

Rastatt. In der Behaußung des Unterzeichneten liegen nachstehende Effecten zum Verkauf:

Sättel von schwarzem Leder mit ledernen Gurten, Steig und Schwanzriehmen. Mantelsäcke von Tuch. Schabracken von weißen Schaffellen. Zerschiedenes Riehmwerk Patrontaschen für Infanterie und Cavallerie. Karabiner. Pistolen. Diese Effecten werden einzeln oder Parthieweis in billigen Preyßen abgegeben. Liebhaber belieben sich zu wenden an

Simon Görger, Handelsmann dahier.

Röteln. Das an einer Hauptstraße gelegene Wirthshaus zur Tannen in Sitzenkirch, nebst Scheuer, Stallung und einem besondern Nebengebäude, wozu auch ein Vrtl. Küchen- und Grasgarten gehört, wird Montags d. 17. August d. J. Vormittags in Sitzenkirch an öffentlicher Steigerung fernerweit verkauft werden.

Dieses wird hierdurch zu Jedermanns Wissenschaft mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß die Kaufustigen, ehe sie zum Mitbieten zugelassen werden, sich ihres Vermögens und Unbescholtenheit wegen mit obrigkeitlichen Attestaten ausweisen müssen. Verordnet Lörrach bey Oberamt d. 1. July 1801.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Hospital-Vorsteher für den Monat July ist Herr Hofrath Gaum.

In Macklots Hofbuchhandlung ist angekommen und zu haben.

Gramatick. Roth kurze lateinische. gr. 8. Stuttg. 1801. 36 kr.

—— Wismayr. kleine deutsche. gr. 8. Salzb. 1801. 36 kr.

Hartleben. Methodologie d. deutschen Staatsrechts. gr. 8. 1801. 1 fl. 40 kr.

Karrer. Geographie für Kaufleute, Fabrikanten und Manufakturisten. gr. 8. Augsb. 1801. 4 fl. 30 kr.

Lang. Paßions-Predigten. gr. 8. Frft. 1801. 1 fl. 48 kr.

Lürtzer. Abhandlung über die wichtigsten Gegenstände der Landwirthschaft. gr. 8. Salzb. 1801. 54 kr.

Gatterer. Authentische Nachricht des im Sommer 1800 ausgebrochnen Brandes a. d. Schwarzwalde. gr. 8. Ulm 1801. 12 kr.

Rechenbücher. Versuch einer faßlichen und leichten Lehrart d. Kindern d. schon d. 4 gewöhnlichen Rechnungsarten, mit ungleich benannten Zalen u. mit Brüchen gelernt haben, die Decimal-Rechnung beyzubringen; mit Anwendung a. d. neue franz. Maas-Gewicht- und Münzordnung. gr. 8. Mülhaus. 1801. 30 kr.

Reisen. Tagebuch einer Reise a. d. bis dahin unerstiegene Berg Gros-Glockner. gr. 8. Salzburg. 1801. 48 kr.

Schue. Ueber Reichs-Kriegs- und andere Steuern. gr. 8. Gieß. 1801. 2 fl.

Rumpler. Anleitung zu sittl. Erziehung der Kinder, gr. 8. Salzb. 1801 40 kr.

—— Ueber den ersten Lese und Schreibunterricht in Schulen. gr. 8. Salzb. 1801. 45 kr.

Snell. Lehrb. d. deutscher Schreibart. gr. 8. Frft. 1801. 1 fl. 20 kr.

Trost. Kleiner Beytrag zur Entomologie. gr. 8. Erlang 1081. 20.

Blumen gesammelt auf dem Wege nach Wahrheit und Freude v. C. v. B. 8. Frft. 180 . 1 fl.

Charrons drey Bücher v. d. Weisheit a. d. alt Franz. übersetzt. 8. Frft. 1801. 1 fl. 48 kr.

Schmidt. Handbuch der christlichen Kirchen-Geschichte 1r Theil. g. 8. Gießen 1801. 3 fl.

Stolz. Erläuterungen zum N. T. für gebildete Leser 6s. St. g. 8. Hannov. 1801. 1 fl. 8 kr.

Forsyth. Von den Krankheiten und Schäden der Obst- und Forstbäume; mit Anmerkungen v. Christ. g. 8. Frst. 1801. 20 kr.

Lexikon. Geograp. histor. statistisches von Schwaben, oder vollständ. alphab. Beschreibung aller im ganzen schwäbischen Kreiß liegenden Städte, Klöster, Schlößer, Dörfer, Flecken, Berge, Thäler, Flüße, Seen, merkwürdige Gegenden u. s. w. 2 Thl. g. 8. Ulm. 1801. 6 fl. 30 kr.

Rosenmüller. Scholia in N. T. Ed. Nova Tom I. g. 8. Norimb. 1801. 2 fl. 30 kr.

Gebohrne.

Carlsruhe. Den 6. July, Carl Gottfried Christian, V. Sam. Reif, B. u. Perukier. Den 7ten, Carl Friedr. V. Joh. Nagel, B. u. Strumpfstricker. Den 8ten, Carl Ludwig, V. Philipp Hell, B. und Schneiderm. Den 10ten Marie Wilhelmine, V. Johann Melchior Wagner, B. und Schumacherm.

Carlsruhe. In der hiesigen reformirten Gemeinde den 4. July, Emilia Friderica, V. Herr August Friedr. Schneider, Kaufmann.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 7ten July, Anna Maria, geb. Hartmänninn, Wittwe weil. Wagners, hiesigen Bürgers und Schneiderm. alt 60 J. 4 M. 17 T. Den 9ten Joh Eger, Sesselmacher, alt 47 J. 6 M. 20 T. Den 13ten, Carl Christian Friedrich, V. Herr Ernst Friedrich Neubronn von Eysenburg, Oberforstmeister in Gernsbach, alt 18 T.

Copulirte.

Carlsruhe. Den 12ten July, Joseph Friedrich Steiner, B. u. Schumacherm. mit Marie Salome Krämerinn, von hier. Eodem, Hr. Jak. Messmer, Herrschaftl. Bauconducteur und Wittwer und Jgfr. Gertraud Obermeyerinn. Den 13ten, Herr Friedr. Aug. Sievert, hiesiger B. u. Handelsmann, Herrn Carl Friedr. Sieverts, Fürstl. Rechnungsraths, mit Frau Auguste Margareth, gebohrne Thranin ehelich erzeugter led. Sohn, und Jungfer Friederike Louise Junkerinn, Herrn Johann Friedrich Junkers, Fürstl. Hofkammerraths, mit Frau Sophie Magdalene, geb. Hugoin, ehelich erzeugte led. Tochter.

Dienstnachrichten.

Serenissimus haben geruhet, dem bisherigen Hofraths-Secretaire und ersten Hofraths-Registrator Herrn Georg Jakob Finck die vacante Stadtschreiberey Pforzheim unter Belassung des erstern Charakters und Rangs zu übertragen.

Ferner haben Höchstdieselben gnädigst beliebt, dem Schulmeister Herrn Söhnlein zu Buggingen den Schuldienst zu Badenweiler, wohin er sich vorgewalteten nun aber beseitigten Umständen wegen den Ruf verbeten gehabt, auf sein fernerweites Ansuchen zu übertragen, und den dahin berufen gewesenen Schulmeister Herrn Ludwig Schnaiter von Windenreuthe als Schulmeister in Buggingen zu ernennen.

Weniger nicht den nach Haslach vocirt gewesenen Schulmeister Herrn Johann Michael Gebhard als Schulmeister nach Wißleth zu befördern, sofort den durch den Tod des Schulmeisters Herrn Andreas Grether erledigten Schuldienst in Haußen, dem bisherigen Schuladjunct Herrn Johann Georg Grether zu übertragen.

Marktpreiße vom 13. July. 1801

Fruchtpreise.	Carlsr.		Durl.		Beckenschazung	Carlsruhe.			Durlach.			Fleisch Tax.	Carlsr.	Durl.
Das Malter.	fl.	kr.	fl.	kr.		Pf.	Lth.	kr.	Pf.	Lth.	kr.	Das Pfund.	kr.	kr.
Neuer Kernen	—	—	—	—	Weck o. Semmel	—	8	1	—	—	—	Mast Ochsenfleisch	10	10
Alter Kernen	7	48	7	48	—— dito . . .	—	16	2	—	16	2	Gemein Ochsenf.	9	—
Waizen . .	7	—	7	—	Weis Brod . .	—	—	—	—	—	—	Rind o. Schmalf.	9	9
Neu Korn .	—	—	—	—	Weis Brod . .	1	23	6	1	23	6	Kuhfleisch . . .	8	—
Alt Korn .	4	30	4	30	Schwarz Brod	2	13	5	—	—	—	Kalbfleisch . . .	8	7
Gem. Frucht	—	—	—	—	Schwarz Brod	4	29	10	4	29	10	Reiplingsfleisch .	—	—
Gersten . .	3	44	3	44	Weismehl das Pf.	—	—	—	—	—	—	Hammelfleisch .	9	9
Haber . . .	2	45	2	45								Schweinefleisch .	9	10
Welschkorn n.	6	40	6	40										
Erbsen (das Sim.)	—	—	—	—										
Linsen (das Sim.)	—	—	—	—										
Bohnen (das Sim.)	—	—	—	—										